

# Sparen mit Erfolg

**Fondssparpläne.** Langfristiges Fondssparen bietet gute Renditechancen. Wer seine Fondsanteile günstig kauft und lagert, holt alles raus.

Sparpläne auf Aktienfonds gehören zu den raren Geldanlagen, die sich für fast jeden eignen. Junge Leute sind bei Fondssparplänen ohnehin gut aufgehoben, denn mit der Spardauer wächst auch die Aussicht auf hohe Erträge. Aber auch alle anderen, die regelmäßig ein paar Euro abzweigen können, sollten über das Sparen in Aktien-

fonds nachdenken. Breit streuende Aktienanlagen brachten in den vergangenen Jahrzehnten im Durchschnitt 7 bis 9 Prozent Rendite pro Jahr.

Einige Anleger haben in der Vergangenheit viel schlechtere Renditen erzielt, weil sie äußerst ungünstige Kauf- oder Verkaufszeitpunkte erwischten. Dieses Risiko ist beim langfristigen Fondskauf in Raten deutlich niedriger.

Fondsvermittlern – teilweise sogar ohne Kaufkosten.

### Denkbar einfach

Fondssparpläne funktionieren denkbar einfach. Der Sparer wählt einen oder mehrere Fonds aus und trifft mit seiner Bank eine Sparvereinbarung über die Höhe der Rate und den Rhythmus der Zahlung. In der Folge kauft die Bank für ihn zum Beispiel jeden Monat für 100 Euro Anteile an einem Aktienfonds Welt.

Sparer können auch mit geringeren Beträgen einsteigen, bei vielen Banken liegt die Mindestrate bei 25 Euro. Fondssparpläne haben keine feste Laufzeit, sondern laufen so lange, wie der Sparer es wünscht. Ein Ausstieg ist jederzeit kurzfristig möglich.

Joachim Schönung aus Pfaffenhofen hat mit Fondssparen gute Erfahrungen gemacht: „Ich war schon immer ein Fan von Aktienfonds, die mir schon sehr lange durch



## Finanztest Top-Sparpläne

Diese Aktienfonds Welt mit der höchsten Finanztest-Bewertung sind als Sparplan erhältlich – vor allem bei Fondsvermittlern (siehe S. 35).

Fondsname <sup>1)</sup>	Isin
Swisscanto (LU) Equity Fund Selection International B	LU0230112046
Franklin World Perspectives A (acc) EUR	LU0390134954
Robeco BP Global Premium Equities (EUR) D	LU0203975437
Flossbach von Storch Fundament F	DE000A0HGMH0
M&G Global Dividend A EUR	GB00B39R2S49
Schroder ISF Global Dividend Maximiser USD A Dis	LU0306807586
Threadneedle Global Equity Income EUR Net inc.	GB00B1Z2NM05
BL Global Equities B	LU0117287580
DWS Top Dividende LD	DE0009848119
db x-trackers Stoxx Gl. Sel. Dividend 100 Ucits ETF 1D	LU0292096186
Loys Global P	LU0107944042
Nordea Global Stable Equity Unhedged BP-EUR	LU0112467450
Nordea Global Value AP-EUR	LU0255637604
Vontobel Global Value Equity A-USD	LU0218910023
BL Equities Dividend A	LU0309191491

1) Sortiert nach Stärke der Marktorientierung (S. 88).  
Stand: 30. April 2014

### Zwei Voraussetzungen für Sparer

Unser Plädoyer für Fondssparpläne gilt unter zwei Voraussetzungen: Sparer sollten mindestens zehn Jahre lang einzahlen und sie sollten das Geld nicht für ihren Lebensunterhalt benötigen.

Aktienfonds unterliegen Kursschwankungen, die auch mal sehr heftig sein können. Wer im Börsentief unbedingt seine Fondsanteile verkaufen muss, hat das Nachsehen. Nach einigen Monaten sieht die Welt dagegen oft wieder sehr viel besser aus.

Finanztest hat das Sparplanangebot von Banken und Fondsvermittlern durchforstet. Das Ergebnis: Bei der Hausbank um die Ecke ist die Auswahl eher dürftig, aber es gibt gute Alternativen bei Direktbanken und

## Finanztest Kostenlose ETF-Sparpläne

Ideale Lösung: Bei diesen Banken können Anleger ohne Kauf- und Depotkosten mit ETF-Sparplänen auf den Börsenindex MSCI World sparen. Sie sollten von Zeit zu Zeit überprüfen, ob der Sparplan nach wie vor kostenfrei ist.

Anbieter von ETF auf den MSCI World	Isin	Com-direct	Cortal Consors	DAB Bank	Max-blue	Onvista Bank	Sparkassen Broker
ComStage	LU0392494562	■	■	■			■ <sup>1)</sup>
db x-trackers	LU0274208692		■	■	■		
iShares	DE000A0HGZR1	■				■	
Lyxor	FR0010315770					■	

1) Bei einer höheren Sparplanrate als 200 Euro betragen die Transaktionskosten 2,5 Prozent.

FOTOS: EBERHARD FRANK; MAURITIUS IMAGES / WOLFGANG FILSER



## Unser Rat

**Eignung.** Aktienfondssparpläne sind eine ideale Ergänzung der Altersvorsorge für junge Leute. Alle anderen finden darin eine chancenreiche Ergänzung zu sicheren Sparformen. Zahlen Sie aber nur Geld ein, das Sie langfristig entbehren können.

**Laufzeit.** Sie sollten mindestens zehn Jahre lang einzahlen, besser sind 20 oder 30 Jahre. Dann haben Sie mehr Möglichkeiten, sich eine möglichst gute Rendite zu sichern.

**Fonds.** Für Sparpläne eignen sich am besten Indexfonds (ETF) auf breit streuende Aktienindizes wie den MSCI World, den MSCI Europe oder den Stoxx 600 Europe. Eine Alternative sind bewährte gemanagte Aktienfonds Welt oder Europa. In den Tabellen ab Seite 84 und im Internet ([test.de/fonds](http://test.de/fonds)) geben wir für jeden Fonds an, ob sich dafür ein Sparplan abschließen lässt.

„Seit mittlerweile rund zehn Jahren kaufe ich Fondsanteile vollkommen kostenfrei, und Depotgebühren muss ich auch nicht zahlen. Die Ersparnis beträgt mittlerweile ein paar tausend Euro“, sagt Joachim Schönung aus Pfaffenhofen.

regelmäßige Sparraten beim Vermögensaufbau helfen. Lange Zeit habe ich die Fondsanteile direkt bei der Fondsgesellschaft gekauft und jedes Mal 5 Prozent Ausgabeaufschlag gezahlt.“

Dann las er vor einigen Jahren in Finanztest, dass es Fondssparpläne auch ohne diese Nebenkosten gibt – zum Beispiel bei Fondsvermittlern im Internet. Seither wählt Schönung diese Variante und hat in rund zehn Jahren mehrere tausend Euro gespart.

### Königsweg mit Indexfonds (ETF)

Die meisten Anleger schließen ihre Sparpläne immer noch bei ihrer Hausbank ab. Dafür zahlen sie in der Regel nicht nur den vollen Ausgabeaufschlag, sondern müssen auch noch ein stark eingeschränktes Angebot hinnehmen. Wie sie das Beste daraus machen, erklären wir ab Seite 36. Den Königsweg des Fondssparens bietet kaum eine Filialbank an: einen Sparplan mit einem In-

dexfonds (ETF) auf einen breiten Aktienindex wie den MSCI World. Mit einem solchen Fonds weiß der Sparer, dass er jeden Höhenflug des Marktes mitmacht und keine größeren Verluste als der Markt erleidet.

Bei aktiv gemanagten Fonds besteht dagegen das Risiko, Rendite zu verschenken, sobald sie nicht optimal geführt werden. Sparer sollten sie regelmäßig kontrollieren. Das ist bei Indexfonds nicht nötig.

Eine gute Adresse fürs Fondssparen mit Indexfonds (ETF) sind Direktbanken. Sie bieten Sparpläne auf ETF und auf gemanagte Fonds an. Meist ist das Depot kostenlos, was die Kosten des Sparplans deutlich drückt.

Für ETF-Sparpläne mit Monatsraten von 50 Euro zahlen Kunden von Comdirect und Cortal Consors nur 1,5 Prozent Transaktionskosten, bei der ING-Diba sind es 1,75 Prozent. Nicht empfehlenswert sind kleine Sparbeträge dagegen bei der 1822direkt, der DAB Bank und bei Maxblue, wo pro Rate mehr als

5 Prozent Kosten anfallen. Bei Monatsraten von 200 Euro liegen fast alle Anbieter unter 2 Prozent (siehe Tabelle S. 34).

### Sonderangebote der Direktbanken

Bei den meisten der genannten Direktbanken finden die Kunden sogar Sparpläne mit Indexfonds auf den MSCI World ganz ohne Nebenkosten (siehe Tabelle S. 32).

Es stellt sich natürlich die Frage, wie lange so ein Topangebot gilt. Cortal Consors behält sich ausdrücklich vor, den Nulltarif in den nächsten Jahren auf den Prüfstand zu stellen. Andere Banken sagen dazu nichts.

Sparer sollten wissen, dass sie keinen Rechtsanspruch darauf haben, dauerhaft ohne Nebenkosten zu sparen. Sie müssen deshalb von Zeit zu Zeit nachsehen, ob sich die Konditionen ihrer Bank geändert haben. Auch Finanztest wird ein Auge darauf haben und über neue Entwicklungen bei Fondssparplänen informieren.



### Großes Angebot bei Fondsvermittlern

Wenn eine Bank plötzlich die Kosten für ihre Fondssparpläne erhöht, hat der Kunde eine gute Gegenwehr. Er kann den Sparplan kurzfristig beenden und mit seinen Fonds zu einem anderen Institut wechseln.

Erfahrene Anleger wie Joachim Schönung nutzen gern Fondsvermittler im Internet. Dort gibt es ein extrem großes Angebot an Sparplänen, darunter in der Regel alle aktuellen Top-Fonds unter den Aktienfonds Welt (siehe Liste auf S. 32). Fondsvermittler arbei-

## Finanztest | Gutes Angebot an Fondssparplänen bei Direktbanken und Fondsbanken

Anbieter (Adressen S. 96)	Name des Depots/ Sparplankontos	Depotpreis pro Jahr (Euro)	Min- dest- rate (Euro pro Mo- nat)	Sparpläne mit aktiv gemanagten Fonds <sup>1)</sup>			Sparpläne mit börsengehandelten Indexfonds (ETF)				
				Spar- planfä- hige Fonds (Anzahl)	Fonds mit Ra- batt/ohne Ausgabe- aufschlag (Anzahl)	Min- destra- batt (Prozent des Aus- gabeauf- schlags)	Spar- plan- fähige ETF (An- zahl)	Kosten pro Sparplan- ausführung (Euro und/ oder Prozent der Rate)	Beispiele: Jahreskosten für Sparplanausführung und Depot ...		ETF ohne Kosten für Sparplan ausfüh- rung und Depot (Anzahl)
									bei Monats- raten von 50 Euro (Prozent)	bei Monats- raten von 200 Euro- (Prozent)	
<b>Onlinebroker und Direktbanken</b>											
<b>1822direkt</b>	1822direkt-Aktiv-Depot	0 <sup>2)</sup>	50	1 531	591	50	29	2,95 €	5,90	1,48	10 <sup>3)</sup>
<b>Aktionärsbank</b>	Depot	0	50	22	22	50	–	–	–	–	–
<b>Bank</b>	Depot	0 <sup>2)</sup>	50	150 <sup>6)</sup>	150	50	–	–	–	–	–
<b>Comdirect</b>	Depot	0 <sup>2)</sup>	25	>350	>350	50	>150	1,5 % <sup>4)</sup>	1,50	1,50	75
<b>Cortal Consors</b>	Depot	0	25	380	362	25	79	1,5 %	1,50	1,50	40 <sup>5)</sup>
<b>DAB Bank</b>	Depot	0	50	170	170	50	217	2,50 € + 0,25 %	5,25	1,50	152
<b>Deutsche Kreditbank</b>	DKB-Broker	0	50	200	200	100	–	–	–	–	–
<b>ING-Diba</b>	Direkt-Depot	0	50	119	117	50	25	1,75 %	1,75	1,75	0
<b>Maxblue</b>	Maxblue Depot	0	50	115	115	50	115	2,50 € + 0,40 %	5,40	1,65	87
<b>Netbank</b>	Fondsdepot	28,00	100	>4 400	>4 400	50	–	–	–	–	–
<b>Onvista Bank</b>	FreeBuy-Depot	0	50	88	88	100	30	0	0	0	30
<b>Sparkassen Broker</b>	Depot	0 <sup>2)</sup>	50	245	245	25	143	2,5 %	2,50	2,50	83 <sup>6)</sup>
<b>Volkswagen Bank direct</b>	BörseDirect	0 <sup>2)</sup>	100	230	200	25	–	–	–	–	–
<b>Wüstenrot Bank</b>	Top Depot Direct	0	50	ca.1 000	900	50	29	1,20 € + 1,20 %	3,60	1,80	0
<b>Fondsbanken – in Verbindung mit Fondsvermittlern (siehe S. 35)</b>											
<b>Augsburger Aktienbank</b>	Sparplandepot	19,95 <sup>7)</sup>	25	1 289	Rabatt auf den Aus- gabeaufschlag je nach Fondsvermit- tler.	17	0,2 % <sup>8)</sup>	3,52	1,03	0	
<b>DWS Frankfurt</b>	DWS Depot	8,40-35,70 <sup>9)</sup>	25	ca. 2 100		–	–	–	–	–	
<b>Ebase</b>	Flex Basic/Flex Select	12,00/24,00 <sup>10)</sup>	10	5 750		247	0,4 % <sup>8)</sup>	2,40 <sup>11)</sup>	1,40 <sup>12)</sup>	0	
<b>FIL Fondsbank</b>	FFB Depot	25,00-40,00 <sup>13)</sup>	25	5 100		66	0,35 % <sup>8/14)</sup>	4,52	1,39	0	
<b>Fondsdepot Bank</b>	Einsteigerdepot	15,00 <sup>15)</sup>	25	5 504		90	0,4 % <sup>8)</sup>	2,90	1,44	0	

– = Entfällt.

1) Inklusive nicht börsengehandelter Indexfonds.

2) Bei Depots ohne aktiven Sparplan können Depotgebühren anfallen.

3) Während des Aktionszeitraums (10. April 2014 bis 31. August 2014) erhält der Anleger zwölf Monate Transaktionen von ETF des Anbieters Ishares kostenfrei.

4) Maximal 4,90 Euro.

5) Produkte von db x-trackers und Comstage sind vorerst bis Oktober 2016 bzw. Januar 2019 kostenfrei.

6) Gilt nur für Sparplanraten bis 200 Euro.

7) Für das Wertpapierdepot fallen jährlich 39,90 Euro an.

8) Bei unterstellten Zusatzkosten der Fondsgesellschaften (Additional Transaction Costs) von 0,2 Prozent.

9) Depotgebühr entspricht 0,2975 Prozent des Volumens.

10) Im Depot Flex Basic ist maximal ein Sparplan mit einer Monatsrate bis zu 50 Euro gestattet, im Depot Flex Select können es bis zu drei Fonds sein, auch mit höheren Raten. Noch mehr Fonds dürfen im Depot Flex Standard für jährlich 36 Euro liegen.

11) Depotvariante Flex Basic.

12) Depotvariante Flex Select.

13) Die Depotgebühr entspricht 0,25 Prozent des Volumens.

14) Zusätzlich vermittlerabhängiger Provision von bis zu 0,2 Prozent.

15) Das Einsteigerdepot darf maximal einen Sparplan enthalten. Die Jahresgebühr des

Fondsdepots mit bis zu drei Fonds beträgt 30 Euro, mit weiteren Fonds 45 Euro.

16) Laut Anbieter auf Kundennachfrage bis zu 1 780 Fonds als Sparplan möglich.

Stand: 30. April 2014

ten mit Fondsbanken wie Ebase oder der FIL Fondsbank zusammen. Bei Sparplänen auf gemanagte Aktienfonds verzichten die Vermittler meist auf den Ausgabeaufschlag. Das ist möglich, weil ihnen die Fondsgesellschaften Provisionen für die Fondsanteile im Bestand zahlen.

**Vermittler nicht für jeden geeignet**

Wer ohnehin schon ein Depot bei einer Fondsbank hat, sollte auch seine Sparpläne dort abschließen. Auch für Einsteiger lohnt

sich ein Fondsvermittler in jedem Fall, wenn es um aktiv gemanagte Fonds geht. Etwas anders sieht es aus, wenn sie bei Vermittlern Sparpläne auf börsengehandelte Indexfonds (ETF) abschließen wollen. Gerade bei geringen Sparbeträgen schlagen die Kauf- und Verwahrkosten stark zu Buche. Bei Monatsraten von 50 Euro sind es zwischen 2,4 und 4,5 Prozent.

ETF-Sparpläne sind für Fondsvermittler oft ein ungeliebtes Nebengeschäft. Denn sie erhalten von ETF-Anbietern meist keine oder nur geringe Provisionen. Kunden kann es sogar passieren, dass sie bei einem Fondsvermittler abblitzen, wenn sie abschließend einen ETF-Sparplan haben wollen. Dann sollten sie es bei anderen Anbietern versuchen.

**Sparer kommen jederzeit an ihr Geld**

Fondssparpläne lassen Anlegern sehr viel Spielraum. So können sie das bereits angesparte Vermögen quasi über Nacht zu Geld machen und die Bedingungen ihres Sparplans kurzfristig verändern, also höhere oder niedrigere Raten wählen oder das

Zeitintervall zum Beispiel von monatlich auf vierteljährlich umstellen.

Ausnahme: Bei der Onvista Bank ist es in diesem Fall nötig, den alten Vertrag zu kündigen und einen neuen abzuschließen.

Ist das Geld gerade knapp, kann der Sparer seinen Fondssparplan auch für kurze oder längere Zeit auf Eis legen und später wiederaufnehmen. Von solch einer Fülle an Optionen wagen Versicherungskunden nicht einmal zu träumen.

**Finger weg von Spezialindizes**

Die Auswahl an Fonds für Sparpläne ist riesig. Allerdings sollten Sparer die Quantität des Fondsangebots nicht mit der Qualität verwechseln. Bei Indexfonds reicht es für die allermeisten, wenn ihre Bank einen Sparplan auf den MSCI World anbietet.

Mitunter stehen mehr als 100 oder sogar mehr als 200 Indizes zur Auswahl, darunter sogar Short-Indizes, mit denen Sparer auf fallende Kurse setzen. Solche Produkte sind eher für gezielte Spekulationen geeignet als für regelmäßige Einzahlungen über mehrere Jahre.

**So haben wir getestet**

Finanztest hat die Kosten für Fondssparpläne untersucht. Im Test waren 14 Direktbanken und Onlinebroker, fünf Fondsbanken, sieben bundesweite Filialbanken sowie jeweils sechs großstädtische Sparkassen und Genossenschaftsbanken.

**Tabelle ETF-Sparpläne (S. 32)**

Wir nennen ETF-Angebote von Onlinebrokern und Direktbanken, die für mindestens 24 Monate keine Gebühr für Sparplanausführung und Depot verlangen.

**Tabelle Top-Fonds (S. 32)**

Wir nennen alle überdurchschnittlichen sparplanfähigen Fonds aus der Basisfondsgruppe Aktienfonds Welt.

**Kosten Sparplanausführung (S. 34)**

Bei Fondsbanken sind in den Kosten die sogenannten Additional Transaction Costs (ATC) enthalten. Sie werden von der Fondsgesellschaft erhoben und können sich von Fonds zu Fonds unterscheiden. Wir haben sie mit einem Mittelwert von 0,20 Prozent angesetzt.

**Beispiele: Jahreskosten**

Der Preis berücksichtigt die Transaktionskosten für die Ausführung eines Sparplans mit Monatsraten von 50 und 200 Euro und die Gebühr für die jeweils günstigste Depotvariante.

**Fondstabelle Filialbanken (S. 36)**

Wir haben für jede Bank oder Bankengruppe den bestbewerteten Aktienfonds Welt oder Europa ermittelt.

**Finanztest Fondsvermittler im Internet auf einen Blick**

Wer einen Sparplan bei einer Fondsbank haben möchte, kann sich an einen Fondsvermittler im Internet wenden. Dann hat der Sparer Zugriff auf die auf Seite 34 unten dargestellten Angebote.

Internetadresse des Fondsvermittlers (www.)	Zusammenarbeit mit Fondsbanken/Fondsplattformen				
	Augsburger Aktienbank	DWS Frankfurt	Ebase	FIL Fondsbank	Fondsdepot Bank
4free-ag.de	<input type="checkbox"/>	■ <sup>1)</sup>	■	■	■ <sup>1)</sup>
aav-Fondsvermittlung.de	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■	■	<input type="checkbox"/>
avl-investmentfonds.de	■	■	■	■	■
Best-in-fonds.de	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>
Deutsche-direktanlage.de	<input type="checkbox"/>	■ <sup>1)</sup>	■	■	■
Direktfonds24.de	■	■ <sup>1)</sup>	■	■	■
Finanzpartner.de	■	■	■	■	■
Fonds.net	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■	■	■
Fonds4you.de	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>	■	■	■
Fondscllever.de	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>	■	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>
Fondsdiscount.com	■	■	■	■	■
Fondsdiscount.de	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■	<input type="checkbox"/>	■
Fonds-for-less.de	■ <sup>1)</sup>	■	■	■	■
Fondspower.de	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■	■	<input type="checkbox"/>
Fondsrabatt-mainz.de	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>
Fonds-sparkauf.de	<input type="checkbox"/>	■	■	■	■
Fonds-super-markt.de	■	■	■	■	■
Fondsvermittlung24.de	■	■ <sup>1)</sup>	■	■	■ <sup>1)</sup>
Fund-discount.de	<input type="checkbox"/>	■	<input type="checkbox"/>	■	■
Investmentfondsdirekt.de	■ <sup>1)</sup>	■ <sup>1)</sup>	■	■	■
Profinance-direkt.de	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	■ <sup>2)</sup>	■	■ <sup>2)</sup>
Trigonus.de	■	■	■	■	■

■ = Ja. □ = Nein. 1) Depotbank wird auf der Internetseite nicht aktiv angeboten. 2) Depotbank wird im Rahmen eines Betreuerwechsels angeboten.

Stand: 30. April 2014



# Das Beste draus machen

## Unser Rat

**Fondsgruppe.** Wählen Sie für Aktienfondssparpläne nur breit streuende Aktienfonds Welt oder Europa. Lassen Sie sich in der Filiale nicht zu Sparplänen auf Branchen- oder Themenfonds überreden.

**Empfehlungen.** Gute Chancen bieten Sparpläne auf die Fonds in der Tabelle unten. Sie haben sich in den vergangenen Jahren bewährt. Meiden Sie Fonds, die gerade neu aufgelegt wurden, denn damit kaufen Sie die Katze im Sack.

**Alternative.** Ein zusätzliches Depot bei einer Direktbank oder bei einem Fondsvermittler (siehe S. 34–35) verhilft Ihnen nicht nur zu einem viel größeren Angebot an guten Sparplänen. Sie können damit auch erheblich Kosten sparen.

**Onlinedepot.** Einige Filialbankkunden können Kosten senken, wenn sie ihre Sparpläne online abwickeln. Fragen Sie bei Ihrer Bank nach.

**Fondssparpläne bei Filialbanken.** Bei ihrer Hausbank finden Anleger oft nur wenige gute Fondssparpläne. Wir helfen bei der Auswahl.

Die meisten Anleger kaufen Investmentfonds nach wie vor über ihre Hausbank. Manche tun es aus Bequemlichkeit, andere wollen die persönliche Beratung nicht missen.

In der Regel zahlen sie dann – anders als die Kunden von Direktbanken oder Fondsvermittlern – bei jedem Anteilskauf den vollen Ausgabeaufschlag von rund 5 Prozent. Wer mit dem Service seiner Bank zufrieden ist, wird das akzeptieren.

Nicht akzeptabel ist dagegen, wenn der Filialbankkunde auch noch ein schlechteres Angebot bekommt, wie das bei Fondssparplänen oft der Fall ist.

### Nur Commerzbank hat ETF-Sparpläne

Weder bei Sparkassen noch bei Volksbanken gibt es Sparpläne auf börsengehandelte Indexfonds (ETF). Auch die meisten Privatbanken bieten keine ETF-Sparpläne. Das ist ärgerlich, weil sich gerade ETF-Sparpläne am ehesten für Anleger ohne Börsenerfahrung eignen (siehe Artikel S. 32).

Allein die Commerzbank hebt sich ab. Ihre Kunden können nicht nur auf alle gemanagten Fonds zugreifen, für die Sparpläne auf dem Markt sind. Zusätzlich gibt es Sparpläne auf rund 50 ETF. Allerdings zahlen Kunden dafür gerade bei kleinen Sparraten hohe Kaufgebühren.

In den unzähligen Filialen der Sparkassen und Volksbanken erhalten Anleger vornehmlich Angebote der verbundeigenen Fondsgesellschaften Deka (Sparkassen) und Union Investment (Volksbanken).

Bei den Sparkassen überrascht das besonders, denn Deka hat eine ETF-Sparte. Trotzdem bieten die Sparkassen keine ETF-Sparpläne an. Stattdessen können die Kunden nur unter gemanagten Deka-Fonds und einigen Fremdfonds wählen. Darunter sind nur wenige empfehlenswert.

**Sparkassen.** Wir empfehlen für langfristige Sparpläne nur breit streuende Aktienfonds, am besten Aktienfonds Welt. In dieser Gruppe gibt es keinen einzigen Deka-Fonds, der höheren Anforderungen genügt.

## Finanztest Empfehlenswerte Fonds für Filialbankkunden

Diese breit streuenden gemanagten Aktienfonds sind eine gute Wahl für langfristige Sparpläne. Sparer müssen die Qualität der Fonds aber im Auge behalten. Nur bei der Commerzbank gibt es auch Sparpläne auf börsengehandelte Indexfonds (ETF).

Bank/Bankengruppe	Beispiele für empfehlenswerte Fonds	Isin	Finanztest Bewertung Chance-Risiko-Verhältnis
<b>Bundesweites Angebot</b>			
<b>BBBank mit UnionDepot</b>	UniFavorit: Aktien, UniGlobal	DE0008477076, DE0008491041	●●●●○
<b>Commerzbank</b>	ComStage MSCI World TRN Ucits ETF I	LU0392494562	●●●●○ <sup>1)</sup>
<b>Deutsche Bank, Postbank</b>	DWS Top Dividende LD	DE0009848119	●●●●●
<b>Hypovereinsbank, Targobank</b>	Swisscanto (LU) Equity Fund Selection International B	LU0230112046	●●●●●
<b>Santander Bank</b>	Allianz Europe Equity Growth A EUR	LU0256839191	●●●●●
<b>Regionales Angebot</b>			
<b>Volksbanken/Raiffeisenbanken mit UnionDepot</b>	UniFavorit: Aktien, UniGlobal	DE0008477076, DE0008491041	●●●●○
<b>Sparkassen mit DekaBankDepot</b>	Deka-EuropaSelect CF	DE0009786186	●●●●○

Finanztest-Bewertung: ●●●●● = Stark überdurchschnittlich. ●●●●○ = Überdurchschnittlich. Erläuterung zur Bewertung siehe Seite 88.  
1) Dauerhaft gut: Marktbreiter ETF (Indexfonds).

Stand: 30. April 2014

**Finanztest** Das Sparplanangebot der Filialbanken

Schon ab 25 Euro pro Monat können Filialbankkunden mit breit streuenden Aktienfonds sparen. Preise und Sparplanangebot verschiedener regionaler Sparkassen und Volksbanken unterscheiden sich meist nur wenig, hier eine Auswahl.

Anbieter (Adressen S. 96)	Name des Depots/ Sparplankontos	Jährlicher Depotpreis (Prozent bzw. Euro)	Mindest- rate (Euro pro Monat)	Sparplan- fähige Fonds (Anzahl zirka)
------------------------------	------------------------------------	--	---	---

**Bundesweite Filialbanken**

<b>BBBank</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850
<b>Commerzbank</b>	KlassikDepot	0,175 %, mind. 19,80	25	4)
<b>Deutsche Bank</b>	db PrivatDepot Comfort	0,14 %, mind. 19,99	50	45
<b>Hypovereinsbank</b>	Hypovereinsbank Depot	18,40	25	4)
<b>Postbank</b>	Depot Easytrade	18,84 <sup>5)</sup>	50	236
<b>Santander Bank</b>	Santander Easy Depot	47,88	25	20
<b>Targobank</b>	Depot	30,00 <sup>5)</sup>	25	5 500

**Regionale Filialbanken**

Angebot Berlin				
<b>Berliner Sparkasse</b>	DekaBank Depot <sup>3)</sup>	15,47	25	720
<b>Berliner Volksbank</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850
Angebot Frankfurt				
<b>Frankfurter Sparkasse</b>	DekaBank Depot	15,47	25	781 <sup>6)</sup>
Angebot Hamburg				
<b>Hamburger Sparkasse</b>	DekaBank Depot	15,47	25	720
<b>Hamburger Volksbank</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850
Angebot Köln				
<b>Kölner Bank</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850
<b>Kreissparkasse Köln</b>	DekaBank Depot	15,47	25	720
Angebot Leipzig				
<b>Leipziger Volksbank</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850
<b>Sparkasse Leipzig</b>	DekaBank Depot	15,47	25	720
Angebot München				
<b>Münchner Bank</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850
<b>Stadtsparkasse München</b>	DekaBank Depot	15,47	25	720
Region Rhein-Ruhr				
<b>PSD Bank Rhein-Ruhr</b>	UnionDepot	13,50/37,89 <sup>1)</sup>	50 <sup>2)</sup>	850

– = Entfällt.

- 1) Werden neben Fonds der Gesellschaft Union Investment auch Fonds anderer Fondsgesellschaften verwahrt, beträgt der Depotpreis jährlich 37,89 Euro.
- 2) Bei Fonds außerhalb des Verbundes der Bank beträgt die Mindestsparrate 100 Euro.
- 3) Fondssparpläne über das hauseigene Depot B ab Mindestsparraten von 100 Euro möglich, über das LBB-Investkonto ab 25 Euro.

- 4) Alle in Deutschland zugelassenen Fonds, die seitens der Kapitalanlagegesellschaft sparplanfähig sind.
- 5) Entfällt ab einem Depotvolumen von 50 000 Euro.
- 6) Laut Anbieter sind darin exklusive Fonds enthalten.

Stand: 30. April 2014

Die beste Alternative für Sparkassenkunden ist der europaweit ausgerichtete Deka-Europa Select CF, der in der zweithöchsten Bewertungskategorie von Finanztest landet.

**Volksbanken.** Für Volksbankkunden sieht es besser aus. Mit dem UniFavorit Aktien und dem UniGlobal können sie zwischen zwei empfehlenswerten Aktienfonds Welt wählen, auch wenn beide nur vier von fünf Punkten erreichen. Der UniGlobal kommt auch im Riester-Fondssparplan der Volksbanken, der UniProfiRente, zum Einsatz.

**Commerzbank.** Als einzige Filialbank bietet die Commerzbank einen Indexfonds auf den MSCI World an. Er ist erste Wahl.

**Hypovereinsbank und Targobank.** Da diese Banken ein Vollsortiment an gemagten Fonds bieten, können Kunden Sparpläne auf alle Top-Fonds abschließen. Wir nennen in der Tabelle links nur ein Beispiel aus der aktuellen Empfehlungsliste (S. 86).

**Santander Bank.** Außer dem Allianz Europe Equity Growth gibt es keinen einzigen Fonds aus dem Welt- oder Europasegment, der sich für einen Sparplan aufdrängt.

**Zusatzdepot bei Direktbank**

Anleger, die ein Wertpapierdepot bei der Deutschen Bank oder bei einer Sparkasse haben, müssen ihren Banken nicht untreu werden, um an ETF-Sparpläne zu kommen. Die Direktbanken ihrer Institute, Deutsche Bank Maxblue und Sparkassen Broker bieten welche an (siehe S. 34).

Warum nicht ein weiteres Depot nur für Sparpläne eröffnen? Zusätzliche Kosten sind damit nicht verbunden. Im Gegenteil: Fonds gibt es dort deutlich günstiger als bei ihrem bisherigen Anbieter. Auch andere Filialbankkunden sollten über ein Extradepot für Sparpläne nachdenken.

FOTO: MAURITIUS IMAGES / WOLFGANG FILSER

